

Solothurn, 15.02.2017

Medienmitteilung

5. Internationale Literaturveranstaltung "4+1 translatar tradurre übersetzen traduire" in Chur

Am 10. und 11. März 2017 gastiert "4+1 übersetzen" in der Bündner Hauptstadt Chur. Die internationale Literaturveranstaltung widmet sich der literarischen Übersetzung zwischen den vier Landessprachen der Schweiz und einer Gastsprache. Das diesjährige Programm wird vom Rumänischen geprägt, was die enge Sprachverwandtschaft mit dem Rätoromanischen zum Ausdruck bringt.

Über zwanzig Übersetzerinnen und Übersetzer, Verlegerinnen, Autorinnen und Autoren aus der Schweiz und dem Ausland werden ihre Arbeit der Öffentlichkeit vorstellen und in Gesprächen, Podien und Lesungen die verschiedenen Facetten der literarischen Übersetzung erörtern.

Ein paar Highlights aus dem Programm: Zum Auftakt machen die Engadiner Schriftstellerin Rut Plouda und ihre rumänische Übersetzerin Magdalena Popescu-Marin einen rumänisch-romanischen Brückenschlag. Drei Verlegerinnen aus Bukarest, Zürich und Genf unterhalten sich darüber, nach welchen Gesichtspunkten sie ihre Übersetzungen aussuchen. Nora Iuga, die Grande Dame der rumänischen Literatur, bereichert das Programm mit ihrer Präsenz. Auch die Schweizer Literatur erhält eine Plattform mit den jungen Autoren Bruno Pellegrino und Christoph Simon sowie der Tessiner Schriftstellerin Anna Felder mit ihren jeweiligen Übersetzerinnen Marion Graf, Florence Courriol und Lydia Dimitrow.

Im Rahmen von "4+1 übersetzen" haben die Besucher ausserdem die Gelegenheit, die Schweizer Uraufführung von Gianina Cărbunariu neustem Theaterstück "Oameni obșinuți" zu besuchen. Für die Ausstellung "Erinnerungsrahmen – Erzählende Gegenstände" haben rund zwanzig aus Rumänien stammende Autorinnen und Autoren Texte zum Thema "Gegenstände im Exil" verfasst. Aus Anlass ihres 50-Jahr-Jubiläums zeigt die ch Stiftung die Ausstellung "ch Reihe – Literatur aus der Schweiz in Übersetzung", unter anderem mit allen seit 1974 in der "ch Reihe" erschienenen Bücher.

Die Literaturveranstaltung "4+1 übersetzen" sieht ihre Aufgabe darin, der breiten Öffentlichkeit die Bedeutung der literarischen Übersetzung näher zu bringen. Denn Übersetzungen Brücken und fördern dadurch das Verständnis für andere Kulturen. Die Veranstaltung findet in regelmässigen Abständen in unterschiedlichen Regionen der Schweiz statt. Sie richtet sich sowohl an professionelle Literaturschaffende als auch an ein allgemeines Publikum. Die Trägerorganisatio-

nen von "4+1 übersetzen" sind die ch Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit, die Kulturstiftung Pro Helvetia, das Übersetzerhaus Looren und das Centre de Traduction Littéraire der Universität Lausanne.

Vollständiges Programm: www.chstiftung.ch/ch-reihe/4-1

Kontakt und Informationen:

- Romana Walther, Projektkoordinatorin, Tel. 078 734 11 96, E-Mail: romanawalther@gmx.ch
- Sandra Maissen, Geschäftsführerin ch Stiftung, Tel. 031 320 30 00

Folgender Übersetzer steht für ein Interview zur Verfügung:

- Andrei Anastasescu, E-Mail: andrei_anastasescu@yahoo.de

Folgende Autorin steht für ein Interview zur Verfügung:

- Dana Grigorcea, E-Mail: dana.grigorcea@gmail.com